

	<p>Objekt: Windkraftanlage Trebur</p> <p>Museum: Deutsches Windkraftmuseum Mühlheide 14 32351 Stemwede-Oppendorf 05773 – 911420 info@deutsches- windkraftmuseum.de</p> <p>Sammlung: DWM-WKA</p> <p>Inventarnummer: DWM-WKA_5</p>
--	--

## Beschreibung

Widerstandsläufer. Diese Anlage war ein Projekt der Fachhochschule Wiesbaden. Hier hatte Prof. Dr. Winfried Schatter Anfang der neunziger Jahre eine Windkraftanlage mit hoher Effektivität zur Wasserförderung entwickelt. Das weiterentwickelte Windrad ähnelt sehr den Westernmills. Schatter wollte in seinem Projekt versuchen, den Vielblattrotor auch für die Stromerzeugung zu nutzen. Unterstützt wurde das Projekt 1992 durch Fördermittel des Landes Hessen. Es wurden zwei unterschiedliche Prototypen in einem Feldtest untersucht: der hier ausgestellte Vielblattrotor und ein H-Darrieusrotor. Als das Projekt 1995 endete, wurden die Prototypen stillgelegt. 1999 ging der Vielblattrotor in den Besitz der Gemeinde Trebur über und an der Kläranlage der Gemeinde in Betrieb genommen. Nach insgesamt zwölf Jahren Betriebsdauer wurde sie 2005 stillgelegt. Da niemand sagen konnte, wie sich der Materialverschleiß der Anlage entwickeln würde, wurde eine Instandsetzung abgelehnt.

## Grunddaten

Material/Technik: Metall (Gittermast)  
Maße: 12 m Nabenhöhe, 3,6 m Rotordurchmesser

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1992
	wer	Winfried Schatter
	wo	
Wurde genutzt	wann	1992-2005
	wer	Gemeinde Trebur
	wo	Trebur

## Schlagworte

- Windkraftanlage
- Windrad